



Duriment Trockenfertigbeton GK 8 HS



Produkt DURIMENT Trockenfertigbeton GK 8 HS (TFB/8/HS) ist ein werksgemischter, einkomponentiger, hydraulisch erhärtender Trockenfertigbeton der Festigkeitsklasse C 25/30 im Konsistenzbereich C1 bis F45 in Anlehnung an die Betonnorm ÖNORM B 4710-1. Ausblühungen werden durch spezielle Zusätze weitgehend verhindert.

Eigenschaften TFB/8/HS ist ein einfach zu verarbeitender Trockenfertigbeton für diverse Anwendungen. Spezielle Zusätze bewirken Frost- und Frosttaumittelbeständigkeit, TFB/8 ist wasserdampfdurchlässig, hochalkalisch (Korrosionsschutz) und enthält keine korrosionsfördernden Bestandteile. Enthält als Bindemittel Zement mit hohem Sulfatwiderstand (HS) der Kategorie SR 0 (C3A-frei) nach ÖNORM EN 197-1:2011

Anwendung TFB/8/HS wird für folgende Anwendungsgebiete empfohlen:

- Betonierarbeiten im Innen-, Außen- und Gartenbereich
- Bettungsmörtel im Straßen- und Wegebau entsprechend der ÖNORM B 2214 (Pflasterarbeiten) und RVS 08.18.01 (Pflasterstein- und Pflasterplattendecken, Randeinfassungen).

Nicht wasserdurchlässig!

Technische Daten

Produkt	
Brandverhalten:	A1
Druckfestigkeit nach 1 Tag:	ca. 8 N/mm ² (nach ÖNORM EN 196-1)
Druckfestigkeit nach 7 Tagen:	ca. 40 N/mm ² (nach ÖNORM EN 196-1)
Druckfestigkeit nach 28 Tagen:	ca. 50 N/mm ² (nach ÖNORM EN 196-1)
Expositionsklasse:	XC4, XF3, XA1L (Sind nicht den Expositionsklassen gemäß ÖNORM B 4710-1 gleichzusetzen!)
Farbe:	grau
Form:	Pulver
pH-Wert:	ca. 12
Schüttdichte:	ca. 1900 kg/m ³
Verarbeitungszeit:	ca. 30 min.
Wassergefährdungsklasse:	1 (Selbsteinstufung gemäß VwVwS)

Variante(n)	Sack 25 kg
Wasserbedarf	ca. 9 M-%

Lieferform Sack 25 kg, 1 Pal. = 54 Sack = 1.350 kg / lose auf Anfrage

Lagerung 6 Monate ab Herstellungsdatum, trocken lagern

Qualitätssicherung Eigenüberwachung durch unsere Werklabors.

Einstufung lt. Chemikaliengesetz Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Rates vom 18.12.2006) unter www.baumit.com oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Herstellerwerk an.

Untergrundvorbereitung Vor der Anwendung von TFB/8/HS soll der Untergrund von lockeren und mürben Teilen, sowie trennenden Substanzen wie z.B. Staub befreit werden. Im Regelfall ist das Reinigen mit Druckluft ausreichend.

Verarbeitung TFB/8/HS wird mit Trinkwasser maschinell (mindestens 3 Minuten) knollenfrei angemischt und dadurch ein gebrauchsfertiges Produkt. Wasserzugabe je nach gewünschter Konsistenz, jedoch max. 9 M-%. Für eine optimale Betonqualität ist auf eine vollständige Verdichtung (z.B. durch Stampfen, Rüttelbohlen u.a.) zu achten. Die Verarbeitung hat gemäß der gängigen Verarbeitungsrichtlinien zu erfolgen. Eine zu rasche Austrocknung von TFB/8/HS ist durch geeignete Nachbehandlungsmaßnahmen zu verhindern. Sind Folgebeschichtungen (Farbanstrich) geplant, ist eine Wartezeit von mind. 14 Tagen einzuhalten.

Besondere Hinweise:

TFB/8/HS ist zwischen +5 °C und +30 °C (Luft-, Material- und Untergrundtemperatur) zu verarbeiten. Bei tiefen Temperaturen ist mit einer langsameren Festigkeitsentwicklung zu rechnen. Der Einbau des Betons (Vorbereiten für das Betonieren, Förderung, Einbau mit Verdichtung, Arbeitsfugen, Betonieren bei kühler und heißer Witterung, Nachbehandlung und Ausschalen) hat nach ÖNORM B 4710-1 zu erfolgen.

Materialbedarf: ca. 20 kg/m²/cm

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.